

EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT

70012 STUTTGART, 2018-05-17
POSTFACH 10 13 42
Telefon 0711 2149-0
Sachbearbeiter – Durchwahl
KR Dr. Frank Zeeb - 523
E-Mail: Frank.Zeeb@elk-wue.de

AZ 51.600 Nr. 51.60-04-V01/1.1

An die
Ev. Pfarrämter
über die Ev. Dekanatämter
- Dekane und Dekaninnen sowie
Schuldekane und Schuldekaninnen -
Landeskirchl. Dienststellen, Kreisbildungswerke

An die Mitglieder der Württ. Ev. Landessynode

Rundschreiben "Nichts vergessen"

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten heute die Broschüre „Nichts vergessen“, die ursprünglich aus der Evangelischen Landeskirche in Baden erarbeitet wurde, inzwischen aber in vielen Landeskirchen verbreitet ist. Sie wurde in einem kleinen Arbeitskreis von Oberkirchenrat und Diakonischem Werk überarbeitet und auf unsere Landeskirche angepasst.

Die Idee zu dieser Broschüre als Schwesterprodukt der Broschüre „Was bleibt“ (www.was-bleibt.de) ist zwar im Umfeld des Fundraising und des Stiftungswesens entstanden; es geht hier aber nicht in erster Linie um finanzielle Aspekte, sondern es ist ein kleines Vademecum nach Art der mittelalterlichen Sterbebereitungsratgeber. Die Redaktion würde sich wünschen, dass die Broschüre als kirchlicher Kontrapunkt neben die Vielzahl der kommerziellen Produkte von Bestattungsinstituten tritt. Daher finden sich natürlich die gattungstypischen Checklisten, aber eben auch eine Behandlung des Bestattungsgottesdienstes, wie sie der Ordnung und Agende unserer Landeskirche entspricht.

Die Broschüre eignet sich zur Weitergabe bei Gesprächen mit alten oder kranken Menschen, die sich über ihren Tod Gedanken machen, aber auch für die Begleitung von Angehörigen, die in die Situation kommen, z.B. mit ihren Eltern langsam über diese Fragen sprechen zu müssen. Vielleicht könnte man sie auch in Seniorenkreisen besprechen.

Weitere Exemplare können Sie bestellen bei der Stiftung Diakonie, Postfach 101151, 70010 Stuttgart, stiftung@diakonie-wuerttemberg.de, der Download – auch weiterer Informationen und Materialien unter www.nichtsvergessen.de

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Frank Zeeb
Kirchenrat

Anlage

Broschüre „Nichts vergessen“